

	<p>Objekt: Trier: Werner von Falkenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255208</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Stehender Johannes der Täufer, zwischen den Füßen ein rechts blickender Adler.

Rückseite: Gespaltener Wappenschild Trier/Münzenberg in einem Spitzdreipass, in dessen Spitzen Wappen von Saarwerden (für Köln, links), Mainz (rechts) und Pfalz/Bayern (unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.51 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1391-1394

wer

wo Oberwesel

Beauftragt wann

wer

Werner von Falkenstein (1355-1418)

wo

Besessen wann

wer

Johann Jakob Bohl

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 313 a.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 513..